

Zweite Lange Nacht der Kultur an zehn Orten in Aschersleben

Am 14. Juni steigt zum zweiten Mal die „Spätschicht“, die Lange Nacht der Kultur in Aschersleben. An zehn Veranstaltungsorten gibt es Musik, Lesungen, Vorträge, Theater und vieles mehr. Mit von der Partie sind in diesem Jahr das Bestehornhaus, der Zoo, das Planetarium, das Kriminalpanoptikum, die St. Stephanikirche, das Rondell, die Wassertormühle, das Ballhaus, der Graue Hof und das Museum.

Drei Veranstaltungsorte erwarten die Gäste mit handgemachter Folkmusik: das Bestehornhaus mit „Towns Folk“, der Graue Hof mit „Worry Stone“ und das Kriminalpanoptikum mit der Folk-Gruppe „Dreschflügel“. Im Museumshof spielt die Band „Invisible“ Rockmusik der 70er Jahre und die „Autumn Blues Band“ unterhält die Besucher des Terrassencafés im Zoo. DJ-Musik bis in die Nacht liefern das Ballhaus mit Jens Wuwer und die Wassertormühle mit der „House in Motion Night“.

Doch Musik ist in dieser Kultur-Nacht nicht alles. Der Zoo wartet mit einigen tierischen Überraschungen auf. Dort werden des nächsten einige Tiergehege für die Besucher geöffnet. Völlig ungefährlich versteht sich. Im Planetarium läuft parallel das 16. Sternguckerfest mit Himmelbeobachtungen und Vorfürhungen unter der Kuppel.

Im Rondell gestalten von 19.00 bis 21.00 Uhr Schüler das Programm. Zuerst spielen die Schüler der Musikschule des Landkreises und danach zeigt die Theatergruppe des Gymnasiums



Die Wippraer Band „Worrystone“ sorgt zur Langen Nacht der Kultur im Grauen Hof für Stimmung.

Stephanium Auszüge aus dem „Sommernachtstraum“ von William Shakespeare. Im Anschluss hält Dr. Udo Stephan vom Kulturkreis Adam Olearius einen heimatgeschichtlichen

Vortrag zum Thema „Kleinode in Aschersleben – Zeugen der Geschichte“. Den Abend beschließt 22.00 Uhr Ursel Unger, die Frivoles zur Nacht liest. *Lesen Sie weiter auf Seite 6.*

UK Schwimmbad-technik GmbH

Qualität nur vom Fachmann



- ◆ Schwimmbecken von preiswert bis exklusiv
- ◆ Saunen
- ◆ Beckensanierungen
- ◆ Filteranlagen
- ◆ Wasserpflegemittel und Zubehör

Nutzen Sie unsere zahlreichen Sonderangebote.
B6n-Abfahrt QLB-Ost – nur 3 Minuten (ohne Schranke)

Magdeburger Straße 3 · 06484 Quedlinburg
Tel. 0 39 46 / 46 24 · Fax 0 39 46 / 70 37 70
Internet: www.uk-schwimmbadtechnik.de

Frühjahrs offensive im Träger Autohaus



Erfüllen Sie sich ein offenes Fahrvergnügen!



Audi TT Roadster 2.0 TFSI
S-tronic, 147 KW / 200 PS, EZ: 07/07, KM: 13.100
Schwarz Perleffekt, Leder magmarot, Klima, Sitzheizung, Parking System, LM-Räder, Verdeck automatisch, Radioanlage u. v. m.
Monatlich schon für: **279,00 €**
Unser Finanzierungsangebot in Zusammenarbeit mit der Audi Bank. Fahrzeugpreis: 38.990,00 €, 12.000 € Anzahlung, Laufzeit 48 Monate, effekt. Zins 6,99%, Schlussrate bei 10.000 KM/Jahr 20.311,08 €



Audi TT Roadster 2.0 TFSI
6-gang, 147 KW / 200 PS, EZ: 04/07, KM: 3.100
Lichtsilber Metallic, Alcantara Leder, GRA, Klima, LM-Räder, Sitzheizung, Bose-Sound, CD, Verdeck autom., Xenon u. v. m.
Monatlich schon für: **295,00 €**
Unser Finanzierungsangebot in Zusammenarbeit mit der Audi Bank. Fahrzeugpreis: 38.900,00 €, 12.000 € Anzahlung, Laufzeit 48 Monate, effekt. Zins 6,99%, Schlussrate bei 10.000 KM/Jahr 19.329,83 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TRÄGER ... mit uns in die Zukunft fahren!
automaus

06467 Hoym – direkt an der B6 – Tel. (03 47 41) 3 89

Bekanntmachungen der Stadt Aschersleben

Inhaltsverzeichnis

- Vorlage IV/0654/08
Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Oberbürgermeister der Stadt Aschersleben am 16.03.2008
- Vorlage IV/0642/08
Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die am 01.01.2009 beginnende Amtsperiode
- Vorlage IV/0648/08
Haushaltskonsolidierungskonzept
- Vorlage IV/0647/08
Nachtragshaushaltssatzung 2008
- Vorlage IV/0651/08
Beschluss zur Zusammenlegung der Stadtumbaugebiete 2 bis 5 des zurzeit rechtsverbindlichen Stadtentwicklungskonzeptes der Stadt Aschersleben
- Vorlage IV/0653/08
Beschluss der Integrierten Stadtentwicklungskonzeption der Stadt Aschersleben bis 2020
- Bekanntmachung
Frühzeitige Bürgerbeteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes B-Plan Nr. 39 „Mischgebiet Bahnhof - Nordseite“
- Bekanntmachung der Stadt Aschersleben über die örtlichen Zuständigkeiten der Schiedsstellen der Stadt Aschersleben
- Allgemeinverfügung zur Sonntagsöffnung im Jahr 2008
- 1. Nachtragshaushaltssatzung des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Aschersleben für das Haushaltsjahr 2008 und Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung
- Bekanntmachung der Stadt Aschersleben über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste der Schöffen

Vorlage IV/0654/08 Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Oberbürgermeister der Stadt Aschersleben am 16.03.2008

Der Stadtrat der Stadt Aschersleben hat in seiner Sitzung am 07.05.2008 beschlossen, dass die Wahl gültig ist, da keine Einwendungen gegen die Wahl vorliegen.

Vorlage IV/0642/08 Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die am 01.01.2009 beginnende Amtsperiode

Der Stadtrat der Stadt Aschersleben hat in seiner Sitzung am 07.05.2008 die Vorschlagsliste für

die am 01.01.2009 beginnende Schöffenwahlperiode beschlossen.

Vorlage IV/0648/08 Haushaltskonsolidierungskonzept

Der Stadtrat der Stadt Aschersleben hat in seiner Sitzung am 07.05.2008 das Haushaltskonsolidierungskonzept beschlossen.

Vorlage IV/0647/08 1. Nachtragshaushaltssatzung 2008

Der Stadtrat der Stadt Aschersleben hat in seiner Sitzung am 07.05.2008 die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 einschließlich der Anlagen beschlossen.

Vorlage IV/0651/08 Beschluss zur Zusammenlegung der Stadtumbaugebiete 2 bis 5 des zurzeit rechtsverbindlichen Stadtentwicklungskonzeptes der Stadt Aschersleben

Der Stadtrat der Stadt Aschersleben hat in seiner Sitzung am 07.05.2008 Folgendes beschlossen:

1. Das Ergänzungsgebiet Ermslebener Straße wird aus dem Baugebiet 2 entlassen.
2. Die Stadtumbaugebiete 2 bis 5 der Stadt Aschersleben werden zu einem Baugebiet zusammgelegt und erhält die Bezeichnung „Sanierungsgebiet - Innenstadttring“.

Vorlage IV/0653/08 Beschluss der Integrierten Stadtentwicklungskonzeption der Stadt Aschersleben bis 2020

Der Stadtrat der Stadt Aschersleben hat in seiner Sitzung am 07.05.2008 Folgendes beschlossen:

1. Die Integrierte Stadtentwicklungskonzeption der Stadt Aschersleben, Planungsstand März 2008, wird mit entsprechenden Zielen und Maßnahmen bestätigt.
2. Die in dieser Konzeption dargestellten Stadtumbaugebiete mit ihren Zeithorizonten 2010, 2015 und 2020.
3. Das für den Zeitraum bis 2010 vorgesehene Stadtumbaugebiet umfasst folgende Teilgebiete:

Baugebiet - H.-Welz-Straße/H.-Just-Straße
Baugebiet Sanierung - Innenstadttring
Baugebiet Nord I - Königsauer Viertel
Baugebiet Nord II - Johannistorstadt

4. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Umsetzungs- und Evaluierungsstruktur für das Integrierte Stadtentwicklungskonzept 2020 der Stadt Aschersleben einzurichten.

Bekanntmachung Frühzeitige Bürgerbeteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes B-Plan

Nr. 39 „Mischgebiet Bahnhof - Nordseite“ in Aschersleben

Die Stadt Aschersleben beabsichtigt, die in dem Planausschnitt gekennzeichnete Fläche als Misch- und Gewerbegebiet auszuweisen und hat deshalb am 19. Dezember 2007 beschlossen, den entsprechenden Bebauungsplan zur Ausweisung von Misch- und Gewerbegebieten aufzustellen.

Die frühzeitige Beteiligung der Bürger nach § 3 Abs. 1 BauGB findet für den

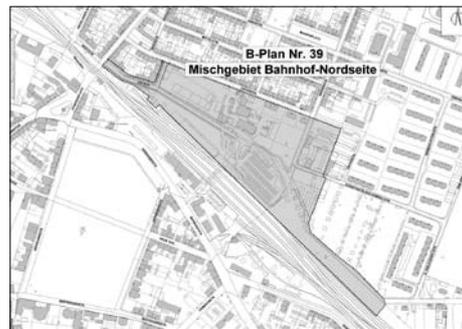
B-Plan Nr. 39 „Mischgebiet Bahnhof - Nordseite“

am 19. Juni 2008 um 17:00 Uhr

im Zimmer 5 des Bestehornhauses, Hecknerstraße 6, als Bürgerversammlung statt.

Aschersleben, 5. Mai 2008

Michelmann
Oberbürgermeister



Bekanntmachung der Stadt Aschersleben über die örtlichen Zuständigkeiten der Schiedsstellen der Stadt Aschersleben

Die **Schiedsstelle I** ist für alle nördlich der Bahnlinie Halle-Halberstadt liegenden Straßenzüge der Stadt Aschersleben sowie für die Ortsteile Klein Schierstedt, Wilsleben und Winnigen der Stadt Aschersleben und für die Gemeinden Groß Schierstedt und Schackenthal der Verwaltungsgemeinschaft Aschersleben/Land zuständig.

Die **Schiedsstelle II** ist für alle südlich der Bahnlinie Halle-Halberstadt liegenden Straßenzüge der Stadt Aschersleben sowie für die Ortsteile Drohndorf, Freckleben und Mehringen der Stadt Aschersleben und für die Gemeinde Westdorf der Verwaltungsgemeinschaft Aschersleben/Land zuständig.

Änderungen der Zuständigkeiten werden im Amtsblatt der Stadt Aschersleben veröffentlicht.

Aschersleben, den 28.04.2008

Michelmann
Oberbürgermeister Dienstsiegel

Stadt Aschersleben 1.04.2008
als Trägergemeinde der
Verwaltungsgemeinschaft Aschersleben/Land

Allgemeinverfügung zur Sonntagsöffnung im Jahr 2008

Auf Grund der §§ 7 und 14 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnung im Land Sachsen-Anhalt (Ladenöffnungszeitengesetz Sachsen-Anhalt - LÖffZeitG LSA), verkündet im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes Sachsen-Anhalt Nr. 33/ 06 vom 27. November 2006, wird die Öffnung von Verkaufsstellen in der Stadt Aschersleben wie folgt geregelt:

- Die Stadt Aschersleben als Trägergemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Aschersleben/Land erlaubt an folgendem Sonntag im Jahr 2008 die Öffnung aller Verkaufsstellen im Innenstadtbereich, dieser wird durch die Straßen Hinter dem Zoll, Geschwister-Scholl-Straße (inklusive E-Center), Herrenbreite, Bonifatiuskirchhof, Dr-Wilhelm-Külz-Platz, Über dem Wasser, Apothekergraben, Badergasse, Weinberg, Zippelmarkt, An der Darre, Burgplatz und vor dem Steintor begrenzt,

Sonntag, den 07.09.2008 von 13.00 bis 18.00 Uhr

- Die Allgemeinverfügung tritt mit dem Tag der Bekanntmachung in Kraft.

Begründung:

Aus besonderem Anlass kann die Gemeinde die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen erlassen.

Das Park- und Lichterfest (Stadtfest) hat sich in den letzten Jahren zu einer traditionellen Veranstaltung für Jung und Alt entwickelt und ist zum Besuchermagnet der Bürger und Gäste von Aschersleben und der umliegenden Gemeinden geworden. Dieser besondere Anlass soll zur Offenhaltung der Verkaufsstellen im erweiterten Festgebiet genutzt werden und so die Attraktivität und Belebung der Innenstadt weiter steigern.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Aschersleben, Markt 1, 06449 Aschersleben, einzulegen.

Michelmann
Oberbürgermeister

1. Nachtragshaushaltssatzung des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Aschersleben für das Haushaltsjahr 2008 und Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

Aufgrund des § 95 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05. 10. 1993 (GBl. LSA 43/1993, S. 568) in der derzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Aschersleben am 26. 03. 2008 folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2008 beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushalt werden:

	erhöht um €	vermindert um €	und damit der Gesamtbetrag des Wirtschaftsplanes einschließlich des Nachtrages gegenüber bisher €	
			auf nunmehr € festgesetzt	
im Erfolgsplan				
im Ertrag auf	0	0	4.568.000,00	4.568.000,00
im Aufwand auf	0	0	4.508.000,00	4.508.000,00
und				
im Vermögensplan				
in der Einnahme auf	320.000,00	0	3.432.000,00	3.752.000,00
in der Ausgabe auf	320.000,00	0	3.432.000,00	3.752.000,00

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 1.286.000 € um 126.000 € erhöht und damit auf 1.412.000 € neu festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 800.000 € um 1.350.000 € erhöht und damit auf 2.150.000 € neu festgesetzt.

Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die hinsichtlich des festgesetzten Gesamtbetrages der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 1.412.000 € wurde gemäß § 110 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 i. V. m. § 100 Abs. 2 GO LSA durch die Kommunalaufsicht des Salzlandkreises am 22. 04. 2008 unter dem Aktenzeichen 151402-15.1.2 erteilt.

Ferner wurde die aufsichtsbehördliche Genehmigung des festgesetzten Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 2.150.000 € gemäß § 110 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 i. V. m. § 99 Abs. 4 GO LSA durch die Kommunalaufsicht des Salzlandkreises am 22. 04. 2008 unter dem Aktenzeichen 151402-15.1.2 erteilt.

Der Nachtragshaushaltsplan liegt nach § 94 Abs. 3 Satz 1 der Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt in der Zeit

vom 26. 05. 2008 bis 04. 06. 2008

zur Einsichtnahme in 06449 Aschersleben, Magdeburger Str. 24 (Sitz des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Aschersleben) zu folgenden Zeiten:

Montag – Mittwoch: 09.00–12.00 Uhr und
13.00–16.00 Uhr

Donnerstag: 09.00–12.00 Uhr und
13.00–18.00 Uhr

öffentlich aus.

Aschersleben, 24. 05. 2008

Michelmann
Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Aschersleben über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste der Schöffen

Betrifft: Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit vom 01. 01. 2009 bis 31. 12. 2013 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Aschersleben und den Strafkammern des Landgerichts Magdeburg

Der Stadtrat der Stadt Aschersleben hat in seiner Sitzung am 07. 05. 2008 die Vorschlagsliste der Stadt Aschersleben zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Magdeburg und das Amtsgericht Aschersleben beschlossen.

Die Liste wird gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom

29. 05. 2008–04. 06. 2008

während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Stadt Aschersleben, Bürgerbüro, Zimmer 1.2, Markt 1, 06449 Aschersleben, ausgelegt.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll bei der Stadt Aschersleben, Markt 1, 06449 Aschersleben, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Liste Personen aufgenommen wurden, die nach den gesetzlichen Voraussetzungen der §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten. Die Vorschriften sind der ausgelegten Liste beigelegt und können dort eingesehen werden.

Aschersleben, den 24. 05. 2008
Michelmann
Oberbürgermeister

Dienstsiegel



Towns Folk spielt im Hof des Bestehornhauses zur Langen Nacht der Kultur Irish Folk.

Fortsetzung von Seite 1

Im Bestehornhaus wird 19.00 Uhr die Ausstellung „Pastellmalerei“ von Frau Dr. Christiane Knüpfer und Helga Müller eröffnet. Im Kriminalpanoptikum „serviert“ Sherlock Holmes alias Steffen Claus 20.00 und 22.00 Uhr „Mord und Totschlag“.

Ab 19.00 Uhr wird in der Ballhaus Arena um den Fußballpokal gespielt und anschließend steigt die Sportsbar-DJ-Nacht.

Die St. Stephanikirche steht ab 19.00 Uhr für die Besucher zur Besichtigung offen. Stündlich finden bis 23.00 Uhr Turmbesteigungen statt. Kantor Thomas Wiesenberg lässt 19.00, 21.00 und 23.00 Uhr Orgelmusik erklingen.

Wie im vergangenen Jahr ist ein Minibus-Shuttle-Verkehr zwischen den Haltestellen Zoo, Kriminalpanoptikum und Markt eingerichtet. Eintrittsbändchen gibt es für vier Euro im Verkehrsverein oder in den Einrichtungen. Der Eintritt berechtigt zum Besuch aller Veranstaltungen und zur Benutzung des Shuttle-Busses. Für gastronomische Versorgung ist überall gesorgt.

Uwe Steimle als „Günther allein zu Haus“

Der Dresdner Schauspieler und Kabarettist Uwe Steimle gastiert am 27. Mai im Bestehornhaus. Steimle gehört schon lange zur ersten Garnitur sächsischer Komödianten. Große, landesweite Popularität und Publikumsgunst genießt Uwe Steimle als TV-Kommissar Hinrich im „Polizeiruf 110“ und durch den Kino/TV-Mehrteiler „Heimat 3“.

Seit 1992 textet Steimle die Dialoge der Kultfiguren Bähnert und Zieschong für die TV-Serie „Ostalgie“ des Mitteldeutschen Rundfunks. Mit dem gleichnamigen Programm ist er gemeinsam mit Tom Pauls auf zahllosen Kabarettbühnen zu erleben. 1997 sind seine pointierten Texte beim Eulenspiegel Verlag unter dem Titel „Uns fragt ja keener - Ostalgie mit Frau Bähnert und Herrn Zieschong“ als Buch erschienen.

Sein Kabarettprogramm „Günther allein zu Haus“ feiert landesweit auf allen wichtigen Kleinkunsth Bühnen und in Theatern wahre Triumphe: Uwe Steimle führt mit diesem Programm die Figuren Ilse Bähnert und Günther Zieschong weiter – nunmehr als 'Günther (Zieschong) allein zu Haus'. Dem

langzeitarbeitslosen ehemaligen Parteisekretär wurde der Posten eines Kirchenführers angeboten...Während eines vorweihnachtlichen Home-Trainings verfranzte sich diese tragikomische Figur vollends: Hausordnung mit J. S. Bach, Puppenweihnacht mit Ernst Busch. Freuen Sie sich auf tragische Geschichten – zum totlachen komisch.



Uwe Steimle

Die Veranstaltung beginnt 19.30 Uhr im Bestehornhaus. Kartenvorverkauf: Bestehornhaus und Verkehrsverein Aschersleben, Tel. 42 46

Tatort Kriminalpanoptikum: Kurioses hinter Schwedischen Gardinen



In der nunmehr 5. Lesung unter dem Titel „Tatort Kriminalpanoptikum“ unternimmt Steffen Claus am 28. Mai eine Zeitreise durch die Welt hinter den Schwedischen Gardinen. Die Erzählungen über die „fidelen Gefängnisse“, wie Claus sie nennt, beginnen 1690 und enden in der Gegenwart.

Es darf wieder geschmunzelt werden, wenn der Polizist im (Un)Ruhestand Steffen Claus von allerlei Kuriositäten aus der Welt des Verbrechens berichtet. So wie von einem Gefängnisdirektor, der einmal in seinem eigenen Gefängnis eine Strafe absitzen musste oder von der Familie, deren Mitglieder allesamt hinter Gittern das Licht der Welt erblickten. Auch werden die Zuhörer erfahren, dass aus Gefängnissen nicht nur ausgebrochen wird, auch eingebrochen wurde schon.

Die Veranstaltung im Kriminalpanoptikum (An der Darre 11) beginnt 19.30 Uhr. Eintritt zwei Euro. Kartenvorverkauf im Verkehrsverein, Taubenstr. 6, Tel. 42 46

„Gesichter Afrikas“ – eine Ausstellung im Museum Aschersleben



Vom 3. Juli bis zum 17. August 2008 präsentiert das Museum Aschersleben eine eindrucksvolle Ausstellung des Hallenser Fotografen Horst Fechner mit dem Titel „Gesichter Afrikas“. Fechner zeigt die endlos weiten Savannen Afrikas mit ziehenden Büffel- und Elefantenherden, jagenden Löwenrudeln, schnaufenden Flusspferden und urgewaltigen Wetterwechseln. Er zeigt die Gesichter der Menschen, die trotz vieler Nöte eine für Europäer überraschende Lebensfreude ausstrahlen. Die Besucher erwartet eine spannende Reise durch Afrika.

Fechner wurde 1950 in Merseburg geboren. Nach der Ausbildung zum Fotografen ist er seit 1968 in diesem Beruf tätig. Nach der Meisterprüfung 1979 arbeitet Horst Fechner seit 1983 selbstständig. Besonders interessieren ihn Natur-, Industrie- und Luftaufnahmen. Zahlreiche Reisen führten ihn in verschiedene Länder der Erde, vor allem aber nach Afrika, wo er sich gemeinsam mit seiner Frau auch sozial engagiert.

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Museum Aschersleben, dienstags bis freitags und am Sonntag, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Rohbau Bestehornpark europaweit ausgeschrieben



Im April wurde der Rohbau und der Aufzug für das Bildungszentrum Bestehornpark europaweit ausgeschrieben. Die Baumaßnahme umfasst den Abbruch der Decken im denkmalgeschützten Hauptgebäude für das Atrium, die Rohbauarbeiten an diesem Gebäude und den Einbau der Aufzüge. Außerdem gehört dazu die Errichtung eines seitlichen Anbaus in der Wilhelmstraße und des Riegels, eines futuristischen Neu-

baus, der sich im rechten Winkel am Hauptgebäude anschließt. Der Baustart für das Aschersleber Großprojekt der Internationalen Bauausstellung 2010 ist Ende August. Das Ensemble, in das eine freie Sekundarschule und ein privater Berufsbildungsträger einziehen werden, soll im April 2010 pünktlich zur Landesgartenschau fertig sein.

Der Bestehornpark auf dem Gelände der ehemaligen Bestehornschen Papierfabrik und späteren Optima ist das Herzstück der Internationalen Bauausstellung IBA Stadtbau 2010 in Aschersleben und gleichzeitig auch der Landesgartenschau 2010. Die Stadt wird mit dem dann sanierten, monumentalen Hauptgebäude seine Ortsdurchfahrt ganz neu präsentieren.

Für das Bildungszentrum Bestehornpark wurde im Jahr 2006 ein europaweiter Architektenwettbewerb ausgelobt. Der Siegerentwurf stammt aus der Feder des Stuttgarter Architekturbüros Lederer + Ragnarsdóttir + Oei. Das Büro ist international bekannt für den Umbau des Staatstheaters Darmstadt und verschiedene Schulneubauten wie das Salem International College in Überlingen am Bodensee.

Landesgartenschau GmbH zieht demnächst in Alte Tischlerei

Die Landesgartenschau Aschersleben 2010 GmbH bezieht Ende des Monats ihre neuen Büroräume in der historischen Alten Tischlerei auf dem Gelände des Bestehornparks. Das denkmalgeschützte Gebäude wurde im Herbst und Frühjahr außen und innen liebevoll saniert. Zu Zeiten der Fabrikantenfamilie Bestehorn war es als Kistenmacherei errichtet worden. Entworfen hat es Hans Heckner, der berühmte Aschersleber Stadtbaurat.

Von einem barocken, fast schlossähnlichen Charakter der Tischlerei spricht der Reinhard Fach, Mitarbeiter im Stadtplanungsamt. Die Erbauer haben sich vor rund 100 Jahren viel Mühe gegeben. Das Gebäude verfügt über 13 Fensterachsen, ein Mansarddach mit Fledermausgauben, Lüftertürmchen und dem Erker, an dem Lasten aufgezogen wurden. In den Räumen haben bald die Mitarbeiter der Landesgartenschau GmbH ihre Arbeitsplätze. Im rechten Erdgeschoss wurden Aufenthalts- und Umkleieräume für die zahlreichen Regiearbeitskräfte geschaffen, die bald im Gelände tätig werden.



Blick auf den Heinrichwinkel mit dem Magazin (links) und der Alten Tischlerei.

Hopfenmarkt, Ritterstraße und Schuhstiege für Verkehr freigegeben



Oberbürgermeister Andreas Michelmann bei der Eröffnung.

Foto: Jens Damman

Die Aschersleber Altstadtstraßen Hopfenmarkt, Ritterstraße und Schuhstiege sind am 9. Mai für den Verkehr freigegeben worden. Außerdem feierte die Ascherslebener Gebäude- und Wohnungsgesellschaft (AGW) Richtfest für ein modernes Wohn- und Geschäftshaus auf der Ecke Hopfenmarkt/Ritterstraße. Die Straßen wurden in rund neunmonatiger Bauzeit grundhaft mit Granitgroßpflaster ausgebaut und die Gehwege mit Granitklein- und Mosaikpflaster hergestellt. Am Hopfenmarkt entstanden außerdem ein Park-

platz und ein Aufenthaltsbereich mit Bänken. Sechs Tokio-Kirschen und eine Hopfenbuche werden im Sommer Schatten spenden.

Das Bauprojekt hatte einen finanziellen Umfang von rund 1,2 Mio. Euro. Die Kosten teilen sich der Eigenbetrieb Abwasserentsorgung (470.000 Euro) und die Stadt Aschersleben, wobei sie eine Förderung aus dem Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ erhält.

Das Wohnquartier um den Hopfenmarkt in der Südstadt gewinnt durch private und öffentliche Baumaßnahmen immer mehr an Attraktivität. In der Ritterstraße und am Schuhstiege wurden in den vergangenen Jahren durch private Investoren mehrere historische Gebäude saniert. Es entstanden attraktive Wohnungen, die auf eine große Nachfrage trafen. Für das im Bau befindliche Haus der AGW gab es bereits fünfmal so viel Mietanfragen wie Wohnungen entstehen.

Neue Partner der Landesgartenschau 2010



Die Ascherslebener Gebäude- und Wohnungsgesellschaft (AGW) und Nestlé Schölller sind weitere Partner der Landesgartenschau 2010.

AGW-Geschäftsführer Wolfgang Adam und die Geschäftsführer der Landesgartenschau GmbH

Erhard Skupch und Jürgen Herzog haben einen entsprechenden Kooperationsvertrag unterschrieben. „Die Landesgartenschau ist für unsere Stadt eine einmalige Sache. Aschersleben wird durch die Baumaßnahmen in der Innenstadt an Lebensqualität gewinnen und als Wohnstandort enorm aufgewertet“, ist Wolfgang Adam überzeugt.

Im Jahr 2008 unterstützt die AGW die Vorbereitung der Landesgartenschau mit zwei Mal 5.000 Euro. Außerdem hat das Unternehmen vor, eigene Gebäude am Landesgartenschau-Gelände noch bis zum Jahr 2010 zu sanieren. Dazu gehören Liebenwahnischer Plan 2/3 (Ecke Wilhelmstraße), Herrenbreite 27 (Ecke Neue Straße) und die

Wilhelmsstraße 11/12, wo Sanierung und Neubau noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Die AGW ist eine 100-prozentige Tochter der Stadt Aschersleben. Es beschäftigt 30 Mitarbeiter und vermietet derzeit 3470 Wohn- und Gewerbeeinheiten.

Der Name Schölller steht seit über 70 Jahren für hochwertigen Eisgenuss. Nestlé Schölller freut sich auf die Partnerschaft mit der dritten Landesgartenschau Sachsen-Anhalts in Aschersleben, heißt es aus dem Unternehmen. „Wir wollen die Besucher mit eisigen Köstlichkeiten verwöhnen“, so Matthias Kramer, regionaler Geschäftsführer.



Die Kleinen des Kinderhauses Staßfurter Höhe freuten sich über leckeres Schölller-Eis.

Entwurfplanungen der Landesgartenschau liegen nun zur Genehmigung vor

Die Entwurfsunterlagen für die Flächen der Landesgartenschau 2010 liegen nun bei allen zuständigen Genehmigungsbehörden vor. Eine rasche Bearbeitung wurde der Stadt zugesichert. „Dass wir die Planungen bis zum Entwurf so zügig abschließen konnten, haben wird auch der Unterstützung des Stadtentwicklungsausschusses zu verdanken“, sagt Petra Wöflfi, Leiterin des städtischen Tiefbauamtes.

Die Parkanlagen Herrenbreite, Stadtpark, Rosarium und Teile des Bestehornparks sind denkmalgeschützte Grünanlagen. Aus diesem Grund sind die Umgestaltungsziele im Rahmen der Landesgartenschau von Anfang an mit der Unteren Denkmalschutzbehörde des Salzlandkreises und der Fachbehörde des Landesamtes für Denkmalschutz und Archäologie abgestimmt worden. Dort liegen die Entwürfe nun vor.

Für alle anderen Belange wurde eine Genehmigung beim Amt für Regionalplanung und Wirtschaftsförderung des Salzlandkreises beantragt. Im Vorfeld wurde mit allen beteiligten Behörden und Institutionen wie der Unteren Naturschutzbehörde, den benachbarten Schulen und Kindertagesstätten und betroffenen Eigentümern gesprochen. Dem Landesverwaltungsamt, das die Zuteilung der Fördermittel des Umweltministeriums bearbeitet, wurde die Entwurfsplanung ebenfalls vorgelegt.

Mit den notwendigen Genehmigungen rechnet die Stadt alsbald, damit im Sommer mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Gartenland Aschersleben macht sich für Laga stark

Die Gartenland Produktion GmbH wird vor und während der Landesgartenschau (Laga) 2010 die Aschersleber Saatuchttradition hochhalten. Mit



Die Gartenland-Produktionshalle im Gewerbegebiet Güstener Straße.

einer repräsentativen Fläche auf dem Gartenschau-Gelände und hunderttausenden Blumenzwiebeln zur Verschönerung der Stadt wird sich der europaweit agierende Großlieferant von Sämereien und Blumenzwiebeln in erheblichem Maße für seinen Standort engagieren.

Bereits im Herbst dieses Jahres stellt das Unternehmen der Stadt tausende Blumenzwiebeln und Stauden zur Verfügung. Damit sollen links und rechts der Einfahrtsstraßen und in der Innenstadt tausende Blumen blühen. Bis zum Jahr 2010 werden es hunderttau-

sende Blumenzwiebeln und Stauden sein, kündigt Gartenland-Geschäftsführer Helmut Kreßer an. „Wir sind ein mittelständisches Unternehmen, das seinen Standort mehr als schätzt und das wollen wir auch nach außen zeigen“, kommentiert er die Aktion. „Die Leute sollen in eine bunte Stadt fahren, damit jeder merkt, dass hier was passiert“, ergänzt Laga-Geschäftsführer Erhard Skupch.

Die Gartenland Produktion GmbH wurde 1997 gegründet. Das Unternehmen beschäftigt 40 Festangestellte und zusätzlich bis zu 50 Saisonkräfte. Gartenland produziert, konfektioniert und vertreibt Saat- und Pflanzgut. Jährlich sind das 95 Mio. Saatguttüten. Die Hauptkunden sind Baumärkte, SB-Warenhäuser und Verbrauchermärkte, Großmärkte, Supermärkte, Drogeriemärkte und Discountmärkte im In- und Ausland.

Ludwig-Schuhe und Viba Sweets neu in der Breiten Straße

In der Breiten Straße haben zwei neue Fachgeschäfte geöffnet. Das Schuhfachgeschäft „Ludwig-Schuhe“ hat in der Breiten Straße 3 seine siebente Filiale eröffnet. Auf einer Fläche von mehr als 250 qm bietet der Schuhspezialist Modisches für den Fuß. Im historischen Ambiente des alten „Gewandhauses“ wurde ein anspruchsvolles Ladenbau- und Lichtkonzept verwirklicht.

Die Ludwig´s sind eigentlich Schuhhandwerker und daher dem „guten Gehen“ leidenschaftlich verpflichtet. Unter diesem Aspekt werden in Aschersleben, wie in allen anderen Geschäften sportive Schuhmode mit hohem Tragekomfort und topmodischer Ausrichtung angeboten.

In der Breiten Straße hat die Firma Viba Sweets aus Thüringen eine neue Filiale eröffnet. Das Unternehmen vertreibt seine Süßigkeiten in über 30 Läden – die meisten davon in Thüringen. Viba ist Spezialist für zart schmelzendes Nougat, softes Marzipan, köstliche Fruchtschnitten, Fitnessriegel, edle Dragees und Nougat-Schoko Pralinés in den unterschiedlichsten Formen.

Der Thüringer Süßwarenhersteller ist ein modernes mittelständisches Unternehmen mit traditionellem Ursprung im Jahre 1893. Es beschäftigt derzeit rund 117 Mitarbeiter und Auszubildende.



Ludwig-Schuhe in der Breiten Straße

Lebenshilfe saniert die Weiße Villa

Die Lebenshilfe Harzvorland baut die Weiße Villa in Aschersleben bis zur Landesgartenschau zu einer Bildungs- und Begegnungsstätte mit barrierefreien Wohnungen aus und gibt damit ihre Pläne für einen Neubau in der Lübenstraße auf.

Die Lebenshilfe kehrt damit im Jahr 2010 nach 20 Jahren wieder auf ihren ursprünglichen Standort zurück. 1990 hatte das Unternehmen in einer alten Fabrikhalle des VEB Optima begonnen. Der Sitz des Unternehmens wird dann auch von Hoym nach Aschersleben verlegt.

Auf Initiative der städtischen Wirtschaftsförderung lenkt das Unternehmen ihre geplante Investition von 2,6 Mio. Euro nun auf den innerstädtischen Standort am Landesgartenschauengelände um. „Wir hatten das Grundstück in der Lübenstraße schon gekauft, die Planungen waren fertig und der Bauantrag gestellt“, berichtet Jutta Conrad, Geschäftsführerin der Lebenshilfe.

Im Februar führten Stadt und Lebenshilfe Gespräche mit dem Ergebnis: Beide Seiten können von einer Investition in die Weiße Villa immens profitieren. Menschen mit Behinderung kommen in die Mitte der Stadt und können am gesellschaftlichen Leben teilhaben. Für die Stadt Aschersleben ist es ein wichtiger Meilenstein der Stadtentwicklung gemäß der Leitidee „Von außen nach innen“, wenn dieses innerstädtische Denkmal saniert und mit Leben gefüllt wird.

Der Kaufvertrag für das Grundstück in der Lübenstraße wurde kurzerhand rückabgewickelt und der Bauantrag zurückgezogen.

Die Lebenshilfe Harzvorland gGmbH kümmert sich seit 18 Jahren um Menschen mit Behinderung. Das

Unternehmen hat nun vor, eine Begegnungsstätte zu errichten, die auch in der Freizeit und am Wochenende Anlaufstelle für behinderte Menschen, deren Angehörige und Freunde ist.

Die Lebenshilfe plant in der Villa verschiedene Freizeit- und Bildungsangebote: Musik-, Tanz-, Mal-Kunst-, Computer und Handarbeitskurse, eine Bücherei, eine Theatergruppe und einen Vereinsstammtisch. Außerdem sind in dem Gebäude elf barrierefreie Wohnungen zwischen 30 und 59 Quadratmetern im Ober- und Dachgeschoss vorgesehen. Das Erdgeschoss soll für die Öffentlichkeit zugänglich bleiben.



Die Weiße Villa wird bis 2010 durch die Lebenshilfe gGmbH saniert.

Dimo Dimov spielt am 25. Mai auf seiner Panflöte in der St. Stephanikirche



Dimo Dimov spielt am 25. Mai in der St. Stephanikirche.

Der Panflötenvirtuose Dimo Dimov musiziert am 25. Mai, 19.30 Uhr in der St. Stephanikirche. Dimov ist ein Künstler, der in erster Linie für Live-Musik steht. Am international geschätzten Konservatorium von Sofia studierte er Querflöte. Seit über 25 Jahren ist er nun schon im professionellen Bereich der Unterhaltungsmusik tätig. Sein außergewöhnliches Talent und die Gabe sein Publikum auf einzigartige Weise verzaubern zu können, brachten dem Virtuosen auf der Panflöte bereits unzählige Erfolge ein. So trat er in verschiedenen Fernsehsendungen wie „Achim´s Hitparade“, „Kein schöner Land“ oder dem ZDF-Sonntagskonzert auf.

Dimov spielt ein abwechslungsreiches Programm von leichter Tanz- und Unterhaltungsmusik über Folklore und Volksmusik bis hin zu Klassik. In der St. Stephanikirche wird Dimo Dimov auch auf der weltweit ersten Panflöte aus feinstem Thüringer Porzellan musizieren.

Erlebnistag Wandern am 23. August 2008

Der SV Lokomotive Aschersleben lädt alle Wanderfreunde zur 3. Sternwanderung mit anschließendem Treffen ab 13.00 im Zoo Aschersleben ein. Die Wanderungen können individuell oder zusammen mit den Stadtführern des Verkehrsvereins Aschersleben e.V. und den Wanderern des SV Lok Aschersleben e.V. durchgeführt werden. Alle Wanderungen enden im Zoo Aschersleben. Start für die geführten Wanderungen ist von 7.30 - 9.30 am Bahnhof Aschersleben.

Der Teilnahmebeitrag beträgt drei Euro, bei Vorlage des Wanderpasses, „Wanderungen im Ostharz und Harzvorland“ (auch am Start erhältlich) ermäßigt sich der Beitrag auf zwei Euro. Jeder Teilnehmer erhält am Start eine Startkarte, die an diesem Tag zum Eintritt in den Zoo sowie zum Empfang eines Souvenirs berechtigt.

Das Wandertreffen am 23. August findet bei (fast) jedem Wetter statt.

Genehmigung für freie Sekundarschule

Die freie Sekundarschule Adam Olearius hat die Genehmigung durch das Land erhalten und kann somit im kommenden Schuljahr starten. Die Adam Olearius Schule versteht sich als fortführende Sekundarschule der Freien Montessori Schule und der Christlichen Grundschule, die beide seit 2003 in freier Trägerschaft in der Stadt Aschersleben bestehen.

Die Adam Olearius Schule ist auf den bewährten Konzepten dieser beiden Grundschulen aufgebaut. Die Besonderheiten der Schule sind das Ganztagschulkonzept, die Ausrichtung auf Weltkunde, Schüler-Universität und Gesundheits- und Ernährungserziehung.

Die Schule wird getragen vom Verein „Adam-Olearius-Schule e.V.“ Aschersleben. Die Schule erhebt ein Schulgeld. Sie steht jedoch auch Schülern und Schülerinnen offen, deren Eltern es nicht möglich ist, ein Schulgeld zu bezahlen. Oberstes Kriterium für die Aufnahme sei die schulische Eignung, so Vereinsvorsitzende Dorothee Mücksch. Anmeldungen für die 5. Klasse ab dem Schuljahr 2008/09 können ab sofort abgegeben werden: Kontakt: Adam-Olearius-Schule e.V., c/o Dorothee Mücksch, Über der Eine 4, 06449 Aschersleben, E-Mail: info@adam-olearius-schule.de, Internet: www.adam-olearius-schule.de

„back to bach – bach, jazz & more“ in St. Stephani

Der Trompeter Daniel Schmahl und der Organist Johannes Gebhardt spielen im Rahmen der Reihe „Klänge im Raum“ am 8. Juni in der St. Stephanikirche Stücke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Astor Piazzolla, Clifford Brown und Johannes Gebhardt selbst.



Veranstaltungstipps

■ Kultur- und Freizeiteinrichtungen der Stadt

14.6.2008 – 18.00 Uhr
Lange Nacht der Kultur (Bestehornhaus, Museum, Kriminalpanoptikum, Grauer Hof, Rondell, Ballhaus, Wassertormühle, Zoo, St. Stephanikirche)

■ Bestehornhaus

14.6.2008
Lange Nacht der Kultur
19.00 Uhr – Ausstellungseröffnung „Pastellmale-
rei“ von Frau Dr. Knüpfer und Frau Müller
20.00 Uhr – Irish Folk mit TOWNSFOLK im Hof

27.5.2008 – 19.30 Uhr
Uwe Steimle, Kabarett „Günther allein zu Haus“

7.–8.6.2008
Reptilienausstellung

■ Zoo

1.6.2008 – 10.00 Uhr
Kindertag im Zoo, Musikprogramm, Tiertauf-
e, Ponyreiten, Planetar Kindertag im Zoo, mit Füt-
terungen, Kinderspielen, Kinderprogrammen im
Planetarium

14.6.2008 – 18.00 Uhr
Lange Nacht der Kultur: Öffnung verschiedener
Tiergehege – abendlicher Besuch bei Bär, Tiger
und Co., Live-Musik am Terrassencafe mit der „Au-
tumn Blues Band“

22.6.2008 – nachmittags
Kaffeekonzert im Zoo Aschersleben

■ Planetarium

25.05.2008 – 16.00 Uhr
Eine Reise durchs Sonnensystem, Vortrag

8.6.2008 – 16.00 Uhr
Die Internationale Raumstation-Außenposten der
Menschheit, Vortrag

14.6.2008 – 14.00 Uhr
Sternguckerfest der Sternfreunde Aschersleben

22.6.2008 – 16.00 Uhr
Sternhimmel im Sommer

29.6.2008 – 16.00 Uhr

■ Museumshof

14.6.2008 – 19.00 Uhr
Gruppe „Invisible“, Rockmusik der 70er Jahre

28.6.2008 – 16.00 Uhr
Sommerkonzert der Kammerphilharmonie „Asca-
nia“

■ Kriminalpanoptikum

28.5.2008 – 19.30 Uhr
Tatort Kriminalpanoptikum
„Ein fideles Gefängnis“, Kurioses hinter Schwedi-
schen Gardinen, ein krimineller Abend

14.6.2008
Lange Nacht der Kultur
19.00 Uhr – Folkgruppe „Dreschflegel“
20.00 Uhr – Tatort Kriminalpanoptikum im Rah-
men der Langen Nacht der Kultur: Sherlock Hol-
mes serviert Mord und Totschlag

■ Grauer Hof

1.6.2008 – 11.00 Uhr
Bluesbrunch mit Double Stomp

14.6.2008 – 19.00 Uhr
Lange Nacht der Kultur
Gruppe „Worry Stone“, Irish Folk

20.6.2008 – 20.00 Uhr
Lyrik & Jazz mit Dr. Trevtva Sofronieva

6.7.2008 – 11.00 Uhr
Bluesbrunch mit Grey Wolf

■ Ballhaus

7.6.2008
Public Viewing Fußball-EM 2008

14.6.2008
Lange Nacht der Kultur
19.00 Uhr – Fußballpokal-Nacht in der Arena
21.00 Uhr – Sportsbaa – DJ-Nacht mit Jens Wuwer

■ St. Stephanikirche

25.5.2008 – 19.30 Uhr
Magic Panflute – Dimo Dimov spielt auf der welt-
ersten Porzellan-Panflöte

8.6.2008 – 19.30 Uhr
Orgel + Trompete, St. Stephanikirche, Konzert im
Rahmen von „Klänge im Raum“, Daniel Schmahl
(Berlin) – Trompete, Johannes Gebhardt – Orgel

14.6.2008
Lange Nacht der Kultur
ab 19.00 Uhr – Offene Kirche und stündliche
Turmbesteigung (23.00 Uhr die Letzte)
19.00, 21.00 und 23.00 Uhr Orgelmusik mit Tho-
mas Wiesenberg

22.6.2008 – 19.30 Uhr
Der Messias (Auswahl) und „Jauchzet Gott“
(Bach-Kantate 51)

■ Rondell

1.6.2008
Briefmarkentausch des Briefmarkensammlerver-
eins Aschersleben

14.6.2008
Lange Nacht der Kultur
19.00 Uhr – Konzert mit Schülern der Musikschu-
le des Salzlandkreises
20.00 Uhr – Theatergruppe des Stephaneums
Auszug aus dem „Sommernachtstraum“ von W.
Shakespeare
21.00 Uhr – Vortrag m. Herrn Dr. Udo Stephan „Klein-
ode in Aschersleben – Zeugen der Geschichte“
22.00 Uhr – Frivoles zur Nacht – Lesung mit Frau
Ursel Ungler

■ Rathaus (Ratssaal)

26.6.2008 – 20.00 Uhr
Moment Musical: Beyer-Streichquartett, Rathaus

■ Wassertormühle

14.6.2008 – 19.00 Uhr
Lange Nacht der Kultur – „House in MOTION
NIGHT“ - Hausparty mit Cocktails und DJ`s

Sommerparty in der Wassertormühle

Am Freitag, den 30. Mai 2008 steigt in der
Jugendfreizeiteinrichtung „Wassertormühle“
ab 20.00 Uhr eine Sommerparty. Die DJs der
DJ Community aus dem Salzland legen heißen
Beat auf und laden zum Abtanzen ein.

Eintritt: 1 Euro
Einlass: 19.00 Uhr.

Badesaison gestartet

Das Aschersleber Freibad hat seit dem 17. Mai
geöffnet.

Öffnungszeiten täglich von 10.00–19.00 Uhr

Eintrittspreise:

Einzelkarte Erwachsener	3 Euro
ab 18.00 Uhr	2 Euro
Kinder und Jugendliche	1,50 Euro
(6 bis 18 Jahre)	
ab 18.00 Uhr	1 Euro
Sozialpassinhaber	1,50 Euro
der Stadt Aschersleben	
ab 18.00 Uhr	0,50 Euro

Impressum:

Herausgeber:
Stadt Aschersleben
Markt 1, 06449 Aschersleben

Gesamtherstellung:
Harzdruckerei GmbH
Max-Planck Str. 12-14, 38855 Wernigerode
Tel.: 03943-5424-0, Fax: 03943-5424-99
e-mail: info@harzdruck.de
www.harzdruck.de

Redaktion:
Anke Lehmann
Tel.: 03473 958 954, Fax 03473 958 920

Anzeigenberatung:
W. Schilling, Tel.: 03943-5424-26
L. Rein, Tel.: 034776-20334

Verteilung:
UNISON
Agentur für marktorientiertes Werben GmbH
Tel.: 03464-2411-0, Fax: 03464-241150

Auflage: 16.000 Exemplare